

# Umgang im Forum

**Beitrag von „Caro07“ vom 10. Juni 2022 11:31**

Gibt Anonymität eine gewisse Freiheit mehr zu schreiben als man schreiben würde? Ich finde nicht. Denn hier schreiben reale Personen.

Wir kommunizieren/empfinden hier so wie in der Realität. Was geschrieben ist, verletzt genauso wie wenn es ausgesprochen wäre.

In der Realität können wir Gesprochenes mit Körpersprache und Stimme verstärken oder abschwächen. Das geht hier nicht. Das sollte einem bei der Wortwahl bewusst sein.

Zur Diskussionskultur: (Und da sehe ich kaum Unterschiede zwischen virtueller und realer Plattform)

Die hat in den letzten Jahrzehnten so oder so abgenommen und ich sehe kein Ende dieser Tendenz. Statt sich auf die Sachebene zu besinnen, wird das Ganze öfter zu einem rhetorischen Machtkampf, wo man versucht den empfundenen Gegner mit unlauteren Methoden unter der Gürtellinie niederzuringen oder ungefiltert seinen Ärger rauszulassen. Öffentliche Personen machen es vor, das Internet filtert zu wenig.

Vor langer Zeit war ich in einer mehrteiligen Fortbildung über Elterngespräche. Da haben wir Diskussionen unter der Gürtellinie in Rollenspielen ausprobiert. Für mich ein prägendes Erlebnis. Seitdem ist mir über die Maßen bewusst, was faire Diskussionen sind und was Tiefschläge in Diskussionen bewirken können und wie sie motiviert und geartet sind.

Ich finde gut, dass dieses Forum moderiert wird, denn ich habe auch schon ein nicht moderiertes Lehrerforum erlebt. Da wäre es besser gewesen, es hätte Moderatoren gegeben.